

Wartung und Unterhalt

- Auswirkungen auf Lichtqualität
- Wartungsplan
- Förderprogramme
- Beispiele aus der Praxis

11. November 2014 – Zürich

topstreetlight.ch



Tagung: Wartung und Unterhalt

Ein systematischer Unterhalt beginnt mit der Planung. Denn die Investitionen in die Strassenbeleuchtung von heute beeinflussen die Kosten für den Unterhalt von morgen. So kann sich eine in der Anschaffung kostengünstige Leuchte als sehr teuer in der Wartung erweisen. Damit eine Strassenbeleuchtung störungsfrei und energieeffizient funktioniert, ist die regelmässige Kontrolle, Reinigung und Wartung der Lichtpunkte unverzichtbar.

Die Tagung richtet sich an **Gemeinden, Elektrizitätswerke** sowie **Betreiber von Strassenbeleuchtungen**.

Wichtige Themen der Tagung

- Worauf muss man bei der Beschaffung achten?
- Richtlinien für den Unterhalt
- Förderprogramme Strassenbeleuchtung
- Unterhaltskosten und Kostenvergleich
- Ein Wartungsplan schafft Übersicht und spart Kosten.
- Pilotprojekte und gute Beispiele

Veranstalterin: Schweizerische Agentur für Energieeffizienz, S.A.F.E.: www.energieeffizienz.ch

Tagungsleitung: Giuse Togni, Präsidentin S.A.F.E.



11. November 2014 in Zürich

13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Programm		
13.00	Eintreffen der Teilnehmenden	
13.30 - 14.45	Fachinformationen	
	Begrüssung und Einleitung	Giuse Togni, S.A.F.E.
	Bedeutung der Wartung bei der Strassenbeleuchtung	Jörg Imfeld, Elektron AG
	Lichtkonzepte optimieren Wartung, Betrieb und Kosten	Urs Etter, Sankt Galler Stadtwerke
	Relative Sicht des Fahrers in der Wahrnehmung von Gefahren	Mauro Balestra, Consulenze e perizie, Muralto
14.45 - 15.15	Kaffeepause	
15.15 - 16.15	Förderprogramme	
	ProKilowatt: Möglichkeiten für Gemeinden und Elektrizitätswerke	Ivan König, Bundesamt für Energie
	EffeSTRADA - das neue Förderprogramm für Strassenbeleuchtung des FVB	Hans-Rudolf Bosshard, Osram AG, Fachdelegierter FVB
	Erfahrungen mit der Sanierung von Leuchten im Kanton Glarus	Franco Stocco, EW und Wasserversorgung Galgenen
16.15 - 16.30	Kurze Pause	
16.30 - 17.30	Konkrete Erfahrungen	
	LED-Beleuchtung am Universitätsspital Zürich	Raphael Wicky, Uni-Spital Zürich
	Energiestadt Regensdorf: Kantonsstrasse mit LED und Bewegungsmeldern	Jörg Haller, EKZ
	Präzisere Anstrahlung von Aussenflächen	Mario Rechsteiner, Art Light GmbH
17.30	Apéro riche offeriert von Elektron AG	

Weiterführende Infos

Datum

Dienstag, 11. November 2014,
Eintreffen der Gäste: 13.00 Uhr
Beginn der Referate: 13.30 Uhr

Veranstaltungsort

Haus Glockenhof, Sihlstrasse 33,
Zürich
Tramhaltestelle Rennweg oder 10
Minuten zu Fuss vom Hauptbahn-
hof.

Anmeldung

Bis 4. November 2014 auf der Website
www.topstreetlight.ch.
Anmeldungen werden nach einge-
hender Reihenfolge berücksichtigt.

Auskünfte

Silvia.Berger@energieeffizienz.ch
Telefon: 044 362 92 31

Kosten: 150 Franken



Schweizerische Agentur für
Energieeffizienz



Wir bringen Energie

